

Pressemitteilungen:

Pressebericht zur Veröffentlichung im THB
im August 2011

FalkorAuf der Werft Peters Schiffbau GmbH in
Wewelsfleth liegen zurzeit das Forschungsschiff
FALKOR und das Fischereischutzboot SEEFALKE
nebeneinander in den beiden Trockendocks.



Das Forschungsschiff „FALKOR“, das 1981 in Lübeck unter dem Namen „SEEFALKE“ als Fischereischutzboot gebaut wurde, hat eine Länge von ca. 82 m und eine Breite von ca. 13 m und wird nach einer Umbauzeit von etwa 2 Jahren voraussichtlich Anfang 2012 an den Eigner übergeben, um dann in der weltweiten Meeresforschung eingesetzt zu werden. Es wird nach aktuellem Stand der Technik ausgerüstet und ist ausgestattet für 18 Personen Besatzung und 24 Techniker und Wissenschaftler.

Nachfolger des zurzeit im Umbau zur „FALKOR“ befindlichen Behördenschiffes ist die im Oktober 2008 in Dienst gestellte „SEEFALKE“, die eine Länge über Alles von 72,80 m und eine Breite zwischen den Spanten von 12,50 m hat. Die „SEEFALKE“, bereedert von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), befindet sich zurzeit zur Zwischenklassebesichtigung und weitere klasserelevanten Arbeiten sowie für Umbauten in den Wohnbereichen auf der Werft in Wewelsfleth. Das Schiff hat eine Besatzungsstärke von 19 Personen, und erreicht bei einer Maschinenleistung von 2 x 3.600 Kilowatt eine Geschwindigkeit von 19,7 Knoten.

Peters Schiffbau GmbH